

SCHOOLNEWS

Newsletter Nr. 1 / Januar 2011

Als PDF-Dokument im Internet: <http://www.rub.de/pse>



Editorial

Professional School of Education eröffnet

Die Professional School of Education (**PSE**) der Ruhr-Universität Bochum hat am 1. September 2010 ihre Arbeit aufgenommen. Die eigenständige wissenschaftliche Einrichtung trägt nun die Verantwortung für die Lehrerbildung an der Ruhr-Universität. Zur ersten öffentlichen Vorstellung der **PSE** am 4. November 2010 skizzierte der Gründungs-Dean, Prof. Dr. Peter Drewek, in Anwesenheit der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Prof. Dr. Annette Schavan, die geplanten Vorhaben. Über die vielfältigen Entwicklungen in der Lehrerbildung an der RUB und die aktuellen Aktivitäten der **PSE** werden Sie mit unserem Newsletter zukünftig zwei Mal im Semester informiert. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gutes Neues Jahr!

INHALT

- **VORSTELLUNG DER PSE**
- **KOOPERATION**
Zusammenarbeit der RUB mit den Studienseminaren Bochum und Hagen
Kooperationsvereinbarung der RUB mit den Arbeitgeberverbänden
- **BERATUNG**
Informationsveranstaltung Referendariat
- **FORTBILDUNG**
Geschichtslehrerfortbildung
Ski-Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer
- **VERANSTALTUNGEN**
14. Bochumer Dialog zur Lehrerbildung
Examensfeier Lehramt
GEW-Bildungskongress
- **GREMIEN**

Zur Person

Prof. Dr. Peter Drewek hat am 1. September 2010 seine Tätigkeit als Dean der neuen **PSE** aufgenommen. Er studierte Pädagogik, Germanistik, Philosophie und Soziologie an der RUB, promovierte 1980 und war bis 1985 Geschäftsführer des RUB-Sonderforschungsbereichs "Wissen und Gesellschaft im 19. Jahrhundert".

1990 an der FU Berlin habilitiert, nahm er dort zunächst eine Professur für Schulpädagogik und Schulgeschichte, anschließend für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildungstheorie wahr.

Danach folgte der Ruf an die Universität Mannheim, wo er den Lehrstuhl für Erziehungswissenschaft I innehatte. 2004/2005 war er Dekan der Mannheimer Fakultät für Sozialwissenschaften und 2005 bis 2008 Prorektor für Forschung in Mannheim. Peter Dreweks Forschungsschwerpunkte liegen in der Allgemeinen und Vergleichenden Erziehungswissenschaft und der historischen Bildungsforschung.

VORSTELLUNG DER PSE

Festakt zur öffentlichen Präsentation der PSE

In Anwesenheit eines großen Fachpublikums und mit prominenten Gastrednern - der Bundesministerin für Bildung und Forschung Annette Schavan und dem Erziehungswissenschaftler Heinz-Elmar Tenorth von der Humboldt-Universität zu Berlin - präsentierte die Ruhr-Universität Bochum am 4. November 2010 in einem Festakt die Professional School of Education (**PSE**). Als erster Dean der neuen Einheit wurde der Bildungsforscher Prof. Dr. Peter Drewek berufen. Unter dem Dach der neuen wissenschaftlichen Einrichtung an der RUB werden Lehramtsstudium und Bildungsforschung gebündelt. In enger Abstimmung mit den Fakultäten koordiniert die **PSE** die Lehrerausbildung im Master of Education-Studiengang und entwickelt sie gemeinsam mit ihren inner- und außeruniversitären Partnern forschungsbasiert weiter. Diese Konzeption der School bietet nach Einschätzung von Prof. Schavan eine „Chance zur Reprofessionalisierung des Lehrerberufs“. Für Prof. Tenorth stellt die Gründung der **PSE** einen „wirklich mutigen Schritt in die richtige Richtung“ dar. Das forschungsbezogene Profil der sich im Aufbau befindenden School skizzierte der Gründungs-Dean Prof. Drewek und kündigte die Einrichtung einer Reihe von Juniorprofessuren an. Der Aufbau der Professional School of Education wird vom Land Nordrhein-Westfalen mit über drei Mio. Euro unterstützt. Ansprechpartner: Henning Feldmann, PSE (Henning.Feldmann@rub.de).

KOOPERATION

Zusammenarbeit der RUB mit den Studienseminaren Bochum und Hagen

Die Zusammenarbeit der Ruhr-Universität Bochum mit ihren zukünftigen Kooperationspartnern im Praxissemester hat mit einem gemeinsamen Workshop am 12.11.2010 eine neue Phase erreicht. Fachdidaktiker und Erziehungswissenschaftler der Ruhr-Universität trafen sich mit Vertretern aus den Studienseminaren Bochum und Hagen sowie Praktikumsschulen der Region. Gegenstand des Workshops war die inhaltliche Konzeption des Praxissemesters, das als zentrales Element in der neuen lehrausbildenden Masterphase erstmalig im Wintersemester 2013/2014 an der RUB angeboten wird. In fachspezifischen Arbeitsgruppen wurden ausgehend von zwei Kompetenzen, die im Praxissemester erworben werden sollen, erste Überlegungen angestellt, welchen Beitrag die beteiligten Institutionen zur Kompetenzentwicklung leisten können und wie diese Beiträge zu koordinieren sind. Alle Gruppen arbeiteten in einem kollegialen, vom Geist der Kooperation getragenen Klima und werden ihre Arbeit in den nächsten Monaten fortsetzen, um ein gemeinsames Ausbildungsprogramm zum Praxissemester zu entwerfen.

Zur Information der Fachkollegen, die an dem Workshop noch nicht beteiligt waren, hat die **PSE** am 02.12.2010 eine Informationsveranstaltung angeboten, damit in 2011 auch diese Fächer die Zusammenarbeit mit den Studienseminaren und Schulen beginnen können.

Gemäß Rektoratsbeschluss vom 30.11.2010 regelt eine Kooperationsvereinbarung die Zusammenarbeit der Ruhr-Universität Bochum mit den Studienseminaren Bochum und Hagen auf dem Gebiet der Lehrerausbildung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen. Die Vereinbarung gilt ab dem 01.08.2011 und verankert die enge Bindung zwischen Schulpraxis und wissenschaftlicher Begleitung insbesondere beim Praxissemester. Ansprechpartner für die Praxissemester-Organisation: Manfred Rotermund, PSE (Manfred.Rotermund@rub.de).

Angeklickt



- **Pressemeldung zur Gründung der PSE:**
<http://aktuell.rub.de/pm2010/pm0263.html.de>
- **Homepage der PSE:**
<http://www.rub.de/pse/>
- **Flyer der PSE:**
<http://www.rub.de/pse/downloads/pseflyer2010.pdf>

Zur Person

In den RUB-Fachdidaktiken erfolgten folgende neue Berufungen:

Jun.-Prof. Dr. Andrea Rössler
Romanische Philologie, Didaktik der Romanischen Sprachen



Jun.-Prof. Dr. Bettina Rösken
Didaktik der Mathematik



Prof. Dr. Antje Klinge
Sportpädagogik, Sportdidaktik



Kooperationsvereinbarung RUB - Arbeitgeberverbände

Die Erschließung neuer Berufsfelder, die Modernisierung vorhandener Berufe, neue Prüfungsverfahren sowie die Anwendung veränderter Lehr- und Lernformen haben übergreifend zu einer Neudefinition von Ausbildung geführt. Berufsorientierung an Schulen lässt sich nicht ohne eine Beschäftigung mit der aktuellen Praxis der Berufsausbildung umsetzen. Daher erhalten seit dem WS 2007/2008 Lehramtsstudierende der RUB die Chance, begleitete Praktika in den Ausbildungsabteilungen großer regionaler Unternehmen zu absolvieren. Auf der Basis eines neuen Kooperationsvertrages zwischen der RUB und den Arbeitgeberverbänden Ruhr/Westfalen wird das Angebot ab 2011 verstetigt und - vor dem Hintergrund der neuen „berufsfeldbezogenen Praktika“ - ausgebaut. Ansprechpartnerin: Christiane Mattiesson, PSE (Christiane.Mattiesson@rub.de).



Lehramtsstudierende der RUB in der Ausbildungsabteilung der ThyssenKrupp Steel AG Bochum

BERATUNG

Informationsveranstaltung „Berufsfeld Lehramt: Nach dem Studium ins Referendariat“

Am 16. November bot die **PSE** die alljährliche Veranstaltung zum Referendariat an. Reinhard Gerdes vom MSW NRW informierte über Bewerbungs- und Einstellungsverfahren für den Vorbereitungsdienst. Über Ablauf und Anforderungen des Referendariats sowie über die Zweite Staatsprüfung gab Frank Hopmann, Leiter des Studienseminars Oberhausen, Auskunft. Die Veranstaltung stieß auf große Resonanz; über 200 Studierende nutzten den Termin. Ansprechpartner: Peter Floß, PSE (Peter.Floss@rub.de).

FORTBILDUNG

Unterstützung von Fortbildungen durch die PSE

An die **PSE** können ab sofort RUB-interne Anträge zur finanziellen und organisatorischen Unterstützung von Lehrerfortbildungen gerichtet werden.

Ski-Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer

In Kooperation mit der Fakultät für Sportwissenschaft bietet die **PSE** Fortbildungen im Bereich Ski alpin an. Die Angebote richten sich an alle Lehrkräfte, aber auch Referendare und Studierende, die einen Qualifikationsnachweis zur Begleitung von schneesportlichen Aktivitäten im Rahmen von Schulveranstaltungen erlangen möchten. Angeboten wird ein Lehrgang in den französischen Alpen während der ersten Osterferienwoche (16.04.-23.04.2011). Informationen: http://www.rub.de/pse/downloads/Ausschreibungen_Schneesport_2010_2011.pdf

VERANSTALTUNGEN

14. Bochumer Dialog zur Lehrerbildung

Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung findet statt am Donnerstag, den 3. Februar 2011, um 16.15 Uhr, im Veranstaltungssaal der Arbeitgeberverbände Ruhr/Westfalen, Königsallee 67, 44789 Bochum. Es referiert Prof. Dr. Peter Drewek über: „Abbau von Bildungsungleichheit: Trends – Grenzen und Möglichkeiten“. Anmeldungen an: Jennifer Fehr, PSE (Jennifer.Fehr@rub.de).

FORTBILDUNG

„Update Geschichte“

**Samstag, 05.02.2011,
10 - 17 Uhr, im Veranstaltungszentrum der RUB, Saal 2a**

Die Fortbildung richtet sich an Geschichtslehrerinnen und Geschichtslehrer aller Schulformen. Anhand von Beispielen werden lehrplanrelevante Forschungstrends dargestellt und erläutert. Ansprechpartner: Jun.-Prof. Dr. Marko Demantowsky. Link: <http://www.rub.de/fosl/fortbildung/index.html>

- 10.00 Begrüßung
- 10.30 Alte Geschichte (Prof. Dr. Bernhard Linke)
- 11.30 Pause
- 11.45 Mittelalterliche Geschichte (Prof. Dr. Gerhard Lubich)
- Mittagspause
- 13.30 Kunstgeschichte: (PD Dr. Claus Volkenandt)
- 14.30 Pause
- 14.45 Neuzeit (Prof. Dr. Dieter Ziegler)
- 15.45 Pause
- 16.00 Didaktik der Geschichte (Jun.-Prof. Dr. Marko Demantowsky)
- 17.00 Schluss

Eine Kooperation der Didaktik der Geschichte der RUB mit der PSE und der Bezirksregierung Arnsberg

Examensfeier Lehramt

2010 absolvierten 290 Kandidatinnen und Kandidaten an der RUB ihren Master-of-Education-Abschluss. Die traditionelle „Examensfeier Lehramt“ fand am 16.12.2010 im Veranstaltungszentrum der RUB statt. Trotz starken Schneefalls an dem Tag nahmen 200 Gäste an der Feier teil. Hans-Georg Rinke - Schulleiter der Bochumer Schiller-Schule - und zwei Referendare der Schule unterhielten die Gäste mit dem interaktiven Vortrag: „Der Alltag eines Referendars“. Der ebenfalls traditionelle „Wolfgang-Seel-Preis“ zur Förderung der Promotion von Lehrerinnen und Lehrern ging an die angehende Chemie-Lehrerin Julia Lorke für ihre hervorragende Doktorarbeit „Untersuchungen zum Verständnis von Fachmethoden in der Chemie im Spannungsbogen Schule - Hochschule – Öffentlichkeit“. Ansprechpartner: Christoph Schlick, PSE (Christoph.Schlick@rub.de).

GEW-Bildungskongress

Die GEW-NRW und der DGB-NRW führen in Kooperation mit der RUB sowie der **PSE** am 17./18. Februar 2011 einen Bildungskongress durch. „Der Schlüssel zur Zukunft - Bildung für alle“ lautet das Thema der Veranstaltung auf dem Campus der RUB. Mit namhaften Expertinnen und Experten soll ein Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis geführt werden. Zu dem Kongress werden ca. 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. Weitere Informationen: <http://www.gew-nrw.de/index.php?id=2224>.

GREMIEN

Dem **Advisory Board** der **PSE** gehören sieben namhafte Bildungswissenschaftler/innen an, darunter zwei aus den USA. Nach der konstituierenden Sitzung zur Eröffnung der **PSE** tagt das Gremium wieder am 7. April 2011. Informationen: <http://www.rub.de/pse/struktur/advisoryboard.html>

Mit der konstituierenden Sitzung des **School Boards** der **PSE** am 23.11.2010 wurde das Vorgänger-Gremium GALA aufgelöst. Dem GALA-Vorstand wurde seitens der Prorektorin Prof. Wilkens für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit ausdrücklich gedankt. Auf diesem Fundament könne nun die Entwicklungsarbeit der **PSE** beginnen. Die von allen 12 lehrerausbildenden Fakultäten entsandten Mitglieder wurden begrüßt und zur gemeinsamen Arbeit eingeladen. Mit allen Statusgruppen umfasst das School Board nun insgesamt 17 Mitglieder zuzüglich ihrer Stellvertreter, sechs beratende Mitglieder und den Vorsitzenden, den Dean der **PSE**. Die nächste reguläre Sitzung findet am 08.02.2011 statt.

Die erste **Mitgliederversammlung** der **PSE** am 07.12.2010 diente dem Bericht des Dean, der Klärung von Rückfragen sowie der Wahl der Mitglieder des School Board. Die Ordnung der **PSE** sieht künftig mindestens einmal jährlich eine Mitgliederversammlung vor. Zu den Mitgliedern der **PSE** gehören: der Dean, die Mitglieder des School Board, die Mitglieder des Advisory Board, das Team der **PSE**-Geschäftsstelle, alle M.Ed.-Studierenden und die in der Lehrerausbildung oder Bildungsforschung tätigen Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer an der RUB auf Antrag. Die derzeitige Mitgliederzahl liegt bei 1.200. Interessierte, die nicht Mitglieder der RUB sind, z. B. Vertreterinnen und Vertreter der Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung oder interessierte Lehrerinnen und Lehrer der Region, können die Mitgliedschaft in der **PSE** beantragen. Ansprechpartner Gremien: Henning Feldmann, PSE (Henning.Feldmann@rub.de).

FORSCHUNG

Die **Arbeitsgruppe Schulforschung & Schulpädagogik** der RUB leitet seit Dezember 2010 gemeinsam mit Kolleg/innen der School of Education der Bergischen Universität Wuppertal (Prof. Dr. Cornelia Gräsel) das Forschungsprojekt „**Evaluation des Eignungspraktikums in NRW**“. Das Projekt wird seitens des NRW-Schulministeriums finanziell unterstützt. Das Eignungspraktikum ist in NRW ein verpflichtendes Praxiselement in der neuen Lehrerausbildung (LABG § 12). Da hierzu noch keine Erfahrungen vorliegen, ist das Land NRW daran interessiert, Informationen über die Zielerreichung und eventuelle Verbesserungsansätze zu erhalten. Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Gabriele Bellenberg, Schulforschung & Schulpädagogik: (Gabriele.Bellenberg@rub.de).

Angeklickt



- **Organisationsstruktur der PSE:**
<http://www.rub.de/pse/struktur/index.html>
- **Ordnung der PSE:**
<http://www.uv.rub.de/dezer/nat1/amtliche/ab842.pdf>

IMPRESSUM

Herausgeber
Dean der Professional School of Education, Peter Drewek

Redaktion
Peter Floß,
Christiane Mattiesson

Kontakt
pse+sn@rub.de

Der Newsletter erscheint zwei Mal im Semester. Sie können ihn über diesen Link sowohl abonnieren als auch wieder abbestellen: <http://lists.ruhr-uni-bochum.de/mailman/listinfo/pse-news>. Ihre Rückmeldungen und Anregungen sind gerne willkommen.